

Schwierige Dreifaltigkeit

Von Martina Sedlaczek

19. Oktober 2019, 08:53

EKO-Vorbereitung 2019-2020





Gottes Sohn

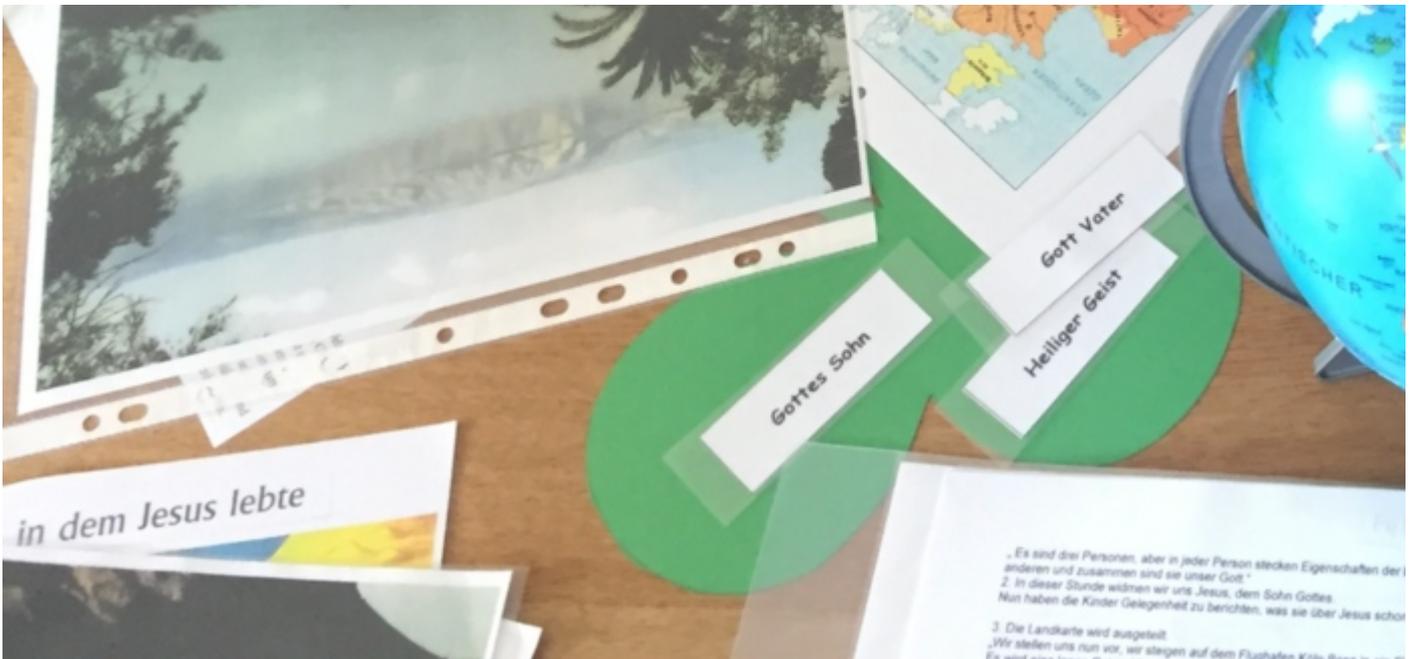
Heiliger G

G

Am Anfang der Gruppenstunde versuchten wir dem Begriff der Dreifaltigkeit näher zu kommen. Gott offenbart sich in drei Personen: Dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist. Für die Kinder anschaulich gemacht anhand des Kleeblatts: Die drei Blättchen bilden das ganze Kleeblatt.

Auch Wasser begegnet uns mal als festes Eis, als luftiger Dampf oder als flüssiger Tropfen - bleibt jedoch immer Wasser, so wie Gott immer Gott bleibt.





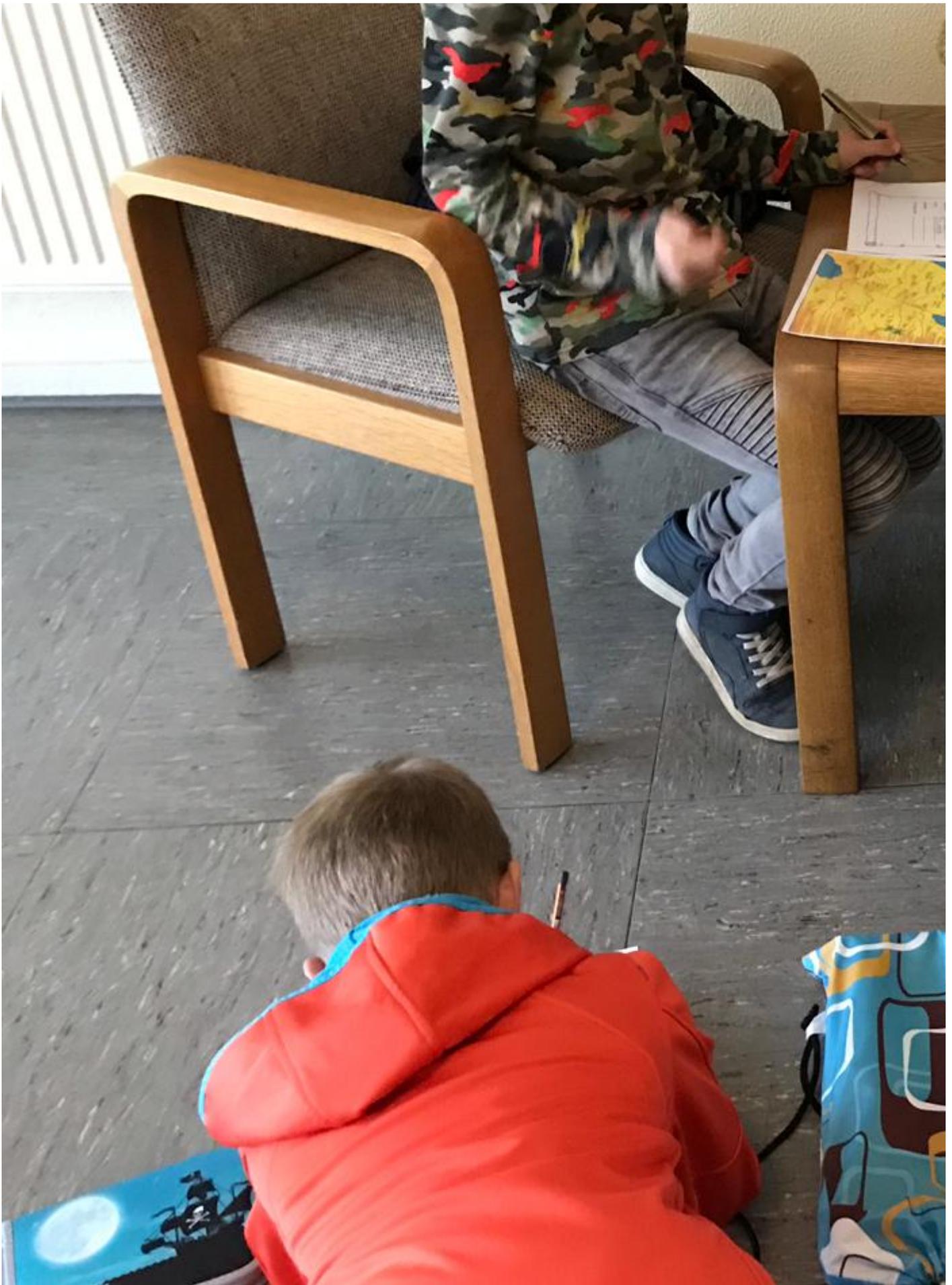
Dann ließen die Katechetinnen die Kinder erzählen, was sie von Jesus schon alles wussten. Mit Globus und Karten begab sich die Gruppe nun auf eine lange Reise nach Palästina: Jesus wurde in Bethlehem geboren, hat in Nazareth gelebt, seine Freunde am See Genesareth gefunden, in Kafarnaum in der Synagoge gelehrt, Jericho besucht und wurde auf Golgatha, in der Nähe von Jerusalem gekreuzigt, ist gestorben und auferstanden.





Die Gruppe von Gaby Salgert und Sabine Sauerzweig kam noch in den Genuss von frischen Datteln, die Papa Carsten vom Markt mitbrachte. Ein bisschen Palästina zum Anfassen und Schmecken - neben den vielen Bildern und Landkarten ;-).





Zum Ende wurde ein "Steckbrief Jesu" ausgefüllt, mit einigen wichtigen Dingen aus seinem Leben.

Sabine Nelles veranstaltete mit ihrer Gruppe ein Quiz - Jungs gegen Mädchen. Welche Gruppe beantwortet die meisten Fragen über Jesus richtig?





Am schönsten war dabei die Erklärung von Lotta: "Jesus ist in einem Stall geboren und am Kreuz gestorben. Dazwischen hatte er 12 Freunde. Leider war einer davon kein richtiger Freund. Das hat Jesus aber erst später bemerkt."

Abschlussgebet am Ende der Stunde

Herr Jesus,

du hast wie ein Mensch gelebt.

Du wurdest wie jeder von uns als kleines Kind geboren
und bist in Nazareth aufgewachsen.

Aber du bist mehr als ein Mensch.

Du hast Gott deinen Vater genannt.

Darum glauben wir, dass du Gottes Sohn bist.

Denn dein Vater hat dich auferweckt und dir neues Leben geschenkt.

So hat er allen Menschen gezeigt:

Du bist wirklich Gottes Sohn.

Wir danken dir, dass du zu uns auf die Welt gekommen bist. Amen.

Zum Abschluss sangen alle das Lied: Herr, du bist mein Leben (GL Nr. 456)